

Welcome to Pandora-Sommercamp

Von X-Breakgirl

Kapitel 16:

"Ein Clown?", wiederholt Penelo. "In der Broschüre stand doch gar nichts davon, dass ein Clown im Camp sein würde."

"Willst du behaupten, ich lüge?" Alice verschränkt wütend die Arme vor der Brust. "Er hat mir gesagt, er wäre im Wald in ein tiefes Loch gefallen, dass er in der Dunkelheit nicht gesehen hat."

"Na gut, steig ein." Ashe lässt Alice auf den schmalen Sims zwischen ihrem und Penelos Sitz klettern. "Wir fahren weiter zum Camp und suchen einen Mitarbeiter. Und dann erzählst du ihm die Situation und führst ihn zu der Stelle, wo es passiert ist."

"Fällt mir nicht ein", erwidert Alice. "Ich hab doch keine Ahnung, wo der alberne Kerl steckt. Ich weiß auch nicht, wie ich überhaupt hierher gekommen bin. Und ich bin einfach zu müde, um noch wer weiß wie lang den Wald zu durchsuchen."

"Aber machst du dir denn keine Sorgen?" Penelo dreht sich zu ihr um. "Er könnte sich bei seinem Sturz verletzt haben..."

"Dann ist er selbst Schuld, weil er nicht besser aufgepasst hat. Ich wäre nie so dämlich gewesen."

Ashe wirft einen kurzen Blick in den Rückspiegel und öffnet den Mund, entscheidet sich dann aber zu schweigen. Einige Minuten später erreichen sie das weitläufige Gelände.

"Da drüben kannst du parken." Penelo zeigt auf eine Stellfläche, wo bereits ein paar Autos stehen. "Und dann gehen wir am besten zum Büro des Campleiters. Seine privaten Wohnräume liegen in der oberen Etage."

"In Ordnung." Ashe öffnet die Fahrtür. Auf der anderen Seite wartet Penelo, bis Alice ausgestiegen ist und schlägt dann mit Schwung die Beifahrtür zu.

"Sei ein bisschen vorsichtig!" Ashe wirft ihr einen stirnrunzelnden Blick zu.

"Sorry."

"Beeilt euch doch mal!" Alice war bereits einige Schritte vorausgegangen. "Ich bin wirklich verdammt müde. Also steht da gefälligst nicht so blöd rum!"

"Einen Moment, ich such meine Taschenlampe." Penelo öffnet ihren Rucksack und beginnt zu kramen. "Wo ist sie denn? Ich weiß, dass ich sie eingepackt hab."

"Wir brauchen sie nicht." Ashe hat zwei große Lichtkegel entdeckt - Cloud und Luca sind gerade auf einem nächtlichen Rundgang. "Das könnten welche sein, die hier arbeiten."

"Dann kann ich denen ja erzählen, was mit dem blöden Clown ist. Und dann auch endlich ins Bett gehen." Alice steuert bereits auf die beiden Sicherheitsleute zu. Nach einer kurzen Erklärung, bei der auch Ashe und Penelo mitreden, begibt sich die Gruppe zum Campleiter.

"Ich verstehe." Kaien hat aufmerksam zugehört. "Mr. Crosszeria, Mr. Strife, würden sie mich begleiten? Ich weiß, welcher Brunnen gemeint ist, aber ich könnte ihre Hilfe brauchen, wenn wir dort sind."

Die beiden nicken zustimmend und er wendet sich an Ashe und Penelo. "Für sie kann Miss Lily ein Bett im Erste-Hilfe-Center bereitmachen. Und dich bringst du sicher auch in dein Quartier."

"Nicht nötig", lehnt Penelo ab. "Ich kann ruhig auch eine Nacht in einem Krankenbett schlafen. Wir müssen ja um diese Zeit nicht unbedingt meine Mitbewohner aufwecken."

"Alice lässt sich ja eine Menge Zeit." Break zupft Blätter von den Zweigen, die zwischen den Steinen herausgewachsen sind. "Wenn ich wenigstens meine Bonbons essen könnte."

Ein scharrendes Geräusch lässt ihn nach oben schauen. An der Brunnenöffnung glaubt er, einen sich bewegenden dunklen Schatten zu sehen. "Hallo? Bist du das, Alice? Hast du jemanden mitgebracht, der mich hier rausholen kann?"

Er wartet, doch die schemenhafte Gestalt über ihm rührt sich nicht und es bleibt still. "Hey da oben, rede doch mit mir."

Doch wieder bekommt er keine Antwort. Schließlich stößt Break einen Seufzer aus. "Na gut, wer immer du auch bist, offensichtlich willst du mir nicht helfen. Könntest du wohl wenigstens nachsehen, ob jemand anderer auf dem Weg hierher ist?"

Endlich zeigt die Person eine Reaktion, aber anders, als der Weißhaarige angenommen hätte - sie zieht sich von der Brunnenöffnung zurück. Einige Minuten später scheint der grelle Strahl einer Taschenlampe zu ihm hinunter und eine Stimme dringt an sein Ohr. "Hier ist Kaien Cross. Ist alles in Ordnung bei dir?"

"Sie haben lange gebraucht, Mr. Campleiter."

"Ja, entschuldige. Alice hat sich im dunklen Wald verirrt und kam erst vor einer halben Stunde im Camp an. Natürlich haben wir uns dann sofort auf den Weg gemacht."

Cloud lässt ein Seil in den Brunnenschacht und zieht Break gemeinsam mit Luca nach oben. Und kurz darauf macht sich der Weißhaarige mit den drei Männern auf den Weg zum Camp.

Rumms

Alice wirft die Tür ihrer Hütte ins Schloss und schaltet die Deckenlampen ein, verschwindet für eine Viertelstunde im Bad. Dann steigt sie mit nicht besonders leisen Schritten die Treppe hinauf und schaltet auch im Schlafzimmer das Licht ein.

"He, was soll das?" Kairi blinzelt schläfrig gegen das helle Licht. "Wir schlafen schon."

"Na und?" Alice lässt ihre Sachen auf den Boden fallen und zieht ihr rotes Trägernachthemd über. "Ich bin auch müde."

"Dann mach das Licht wieder aus."

"Warum ich? Mach's doch selbst."

"Aber du hast es angemacht..."

"Ich werde es ausschalten." Shana schiebt ihre Beine über den Bettrand und geht zur Treppe. "Ich wollte auch noch einmal zur Toilette. Also streitet euch jetzt nicht deswegen, Kairi, Alice."

"Du solltest dir ein Beispiel an ihr nehmen, sie hätte nämlich nicht extra noch mal aufstehen müssen."

"Du nervst, lass mich in Ruhe." Alice dreht Kairi den Rücken zu und zieht sich die Decke über den Kopf.

